

Übernahme einer Ausfallbürgschaft für ein Darlehen an die Alte Mälzerei GmbH & Co. KG

BERATUNGSWEG

Ohne.

BESCHLUSSVORSCHLAG

Die Stadt Mosbach übernimmt für folgendes Darlehen der Alte Mälzerei GmbH & Co. KG eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 1.600.000 € (80 % des Darlehensbetrages):

- * Darlehenshöhe: 2.000.000 €
- * Gläubiger: Sparkasse Neckartal-Odenwald
- * Tilgung: 2,96 % zzgl. ersparter Zinsen
- * Zinssatz: 0,79 %
- * Zinsbindung: 15 Jahre

SACHVERHALT

Mit Beschluss vom 12.10.2019 hat der Aufsichtsrat der Alte Mälzerei GmbH & Co. KG die Geschäftsführung der Alten Mälzerei ermächtigt, zur Finanzierung von Investitionen sowie für die Umschuldung von Darlehen aus dem Jahr 1996, ein Darlehen in Höhe von insgesamt 2,0 Mio. € aufzunehmen. Nun wurde mit der Sparkasse Neckartal-Odenwald ein Darlehensvertrag in dieser Höhe abgeschlossen.

Der Kreditgeber verlangt eine Ausfallbürgschaft, damit auch juristischen Personen des privaten Rechts Kommunalkreditkonditionen gewährt werden können. Das EU-Beihilferecht lässt eine 80 %-Bürgschaft zu.

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Durch die Bürgschaftsübernahme entstehen der Stadt Mosbach keine Kosten. Es ist vorgesehen, dass die Stadt von der Alte Mälzerei GmbH & Co. KG eine jährliche Avalprovision von 0,6 % der jeweiligen Darlehensrestsumme erhält. Im Übrigen wird erwartet, dass die Alte Mälzerei GmbH & Co. KG ihren Verpflichtungen aus dem Darlehen nachkommt.

Anlage:

Keine.